

Britta Woldering

## Das kulturelle Erbe und die Kreativität Europas ins Netz

Elisabeth Niggemann von der Europäischen Kommission als eine der Drei Weisen berufen

Die Europäische Kommission hat am 23. April 2010 Dr. Elisabeth Niggemann, Generaldirektorin der Deutschen Nationalbibliothek, Maurice Lévy, CEO des international tätigen französischen Werbe- und Kommunikationskonzerns Publicis, und Jacques De Decker, belgischer Autor, Dramatiker und Journalist, damit beauftragt, bis Ende 2010 Empfehlungen dafür zu erarbeiten, wie sich Digitalisierung, virtuelle Verfügbarkeit und Erhaltung kultureller Werke in ganz Europa schneller bewerkstelligen lassen.

2005 startete die Europäische Kommission die Digital Libraries-Initiative<sup>1)</sup> mit dem Ziel, das europäische kulturelle Erbe für alle im Internet zugänglich zu machen. Das herausragende Ergebnis dieser Initiative ist die Europeana<sup>2)</sup>, das Portal zu digitalen Beständen aus Europas Bibliotheken, Archiven und Museen. Über die Europeana sind inzwischen über zehn Mio. digitale Objekte aus über 1.000 Kulturinstitutionen aller europäischen Staaten zugänglich. Europaweit findet aber immer noch zu wenig Massendigitalisierung statt und es gilt, Lösungen für die beiden größten Barrieren, die dem entgegenstehen, zu entwickeln: Finanzierung und Rechtklärung.

Mit diesen beiden Themenkreisen werden sich die Drei Weisen (Comité des Sages<sup>3)</sup>) bis zum Jahresende befassen. Wer zahlt für die (Massen-) Digitalisierung? Welchen Einfluss haben welche Finanzierungsmodelle auf den Zugang zu den digitalen Werken und ihre Nachnutzbarkeit? Entstehen durch öffentlich-private Partnerschaften beim Digitalisieren an sich frei verfügbarer Werke Einschränkungen in der Benutzbarkeit, die der ursprünglichen Intention des Digitalisierens, einen breiteren Zugang zu schaffen, zuwiderlaufen?

Die rechtliche Situation für die Massendigitalisierung ist ähnlich kompliziert, angefangen damit,

dass das Urheberrecht in der Europäischen Union nicht harmonisiert ist. Der ganz überwiegende Teil der Werke des 20. Jahrhunderts ist noch urheberrechtlich geschützt. Im Falle von veröffentlichten Texten ist jedoch ein Großteil der geschützten Werke vergriffen und für viele Werke der Rechteinhaber nicht mehr feststellbar (»verwaiste Werke«). Wie viel Aufwand muss bei der Suche nach dem Rechteinhaber betrieben werden, um geschützte Werke digitalisieren zu können? Was ist ein fairer Preis für die Ablösung der Rechte? Wie können die Rechtklärungsprozesse so gestaltet werden, dass sie einer Massendigitalisierung nicht entgegenstehen? Und schließlich sollen Antworten auf die Fragen gefunden werden, die sich spätestens dann stellen, wenn die Finanzierung und die Rechte geklärt sind

Themenkreise  
Finanzierung und  
Rechtklärung

Europeana – das  
Portal zu digitalen  
Beständen

### E-Paper intelligent archivieren

iSquare  
ePaperManager

- Sammlung von Tageszeitungen als E-Paper
- Ablage im Langzeit-Archivformat PDF/A
- Zugriff mittels Weboberfläche
- Zahlreiche Ausgaben sofort verfügbar
- Vielfältige Integrationsmöglichkeiten in vorhandene Systeme
- Flexibel konfigurierbar

Mehr Informationen unter [www.iSquare.de](http://www.iSquare.de)



**iSquare**  
Wir suchen. Sie finden.

iSquare GmbH  
Saarbrücker Straße 36  
10405 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 - 44 35 09 20  
[info@iSquare.de](mailto:info@iSquare.de)  
[www.iSquare.de](http://www.iSquare.de)

## Forum

und der Digitalisierung nichts mehr im Wege steht: Wer finanziert und garantiert den ungehinderten Zugang und die dauerhafte Bewahrung und Verfügbarkeit des neu entstehenden digitalen Kulturerbes?

Für diese Fragen gilt es, europäische und nicht bloß nationale Antworten zu finden, um eine breite, grenzüberschreitende Nutzung des europäischen Kulturerbes sicherzustellen. Das ist die Aufgabe der Drei Weisen bis Ende 2010.

## Anmerkungen

1 Digital Libraries-Initiative: <[http://ec.europa.eu/information\\_society/activities/digital\\_libraries/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/information_society/activities/digital_libraries/index_en.htm)>

2 Europeana: <[www.europeana.eu](http://www.europeana.eu)>

3 <<http://ec.europa.eu/cds-digitisation>>